

Nachrichten aus der Lausitz.

1842. Erstes Stück.

I. Nachrichten von der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften.

Versammlung des Ausschusses, den 28. Januar, unter Vorsitz des Herrn Präsidenten. Der Secretair legte die seit der vorigen Versammlung eingegangenen Abhandlungen und durch Geschenk und Kauf erworbenen Druckschriften vor. (S. die Verzeichnisse.) Der Ausschuss beschäftigte sich mit einigen, durch zwei Mitglieder desselben angeregten Erörterungen über seine Competenz, verwies den Antrag des Herrn M. Pescheck in Zittau, den Abdruck einiger seiner umfangreicheren Literaturzusammenstellungen im Magazine betreffend, an die Redactions-Commission, beschloß eine Sammlung der bei Sorau gefundenen Petrefacten von dem Hrn. Dr. Kirchner daselbst zu acquiriren und nahm eine von dem Hrn. Apotheker Schumann in Golsen eingesendete reichhaltige Sammlung von Granitarten in Empfang. Der Secretair berichtete, daß der Journal-Vereinerin angehört habe zu bestehen und referirte über die mangelhafte Beschaffenheit der Cataloge von mehreren Sammlungen der Gesellschaft. Der Ausschuss beschloß darauf, daß zunächst der allgemeine Bibliothekcatalog durch Eintragung der bibliotheca Janckiana, so wie einer Menge von Dissertationen in denselben vervollständigt und die Erwerbungen vom Jahre 1819 an überhaupt in eine besondere Zusammenstellung gebracht werden sollten, um diese dann als einen Supplementband zum Druck zu befördern.

In den wissenschaftlichen Versammlungen las Herr Prof. und Schuldirektor Raumann am 5. Januar über die geheimen Bauhütten des Mittelalters, den 2. Februar der Secretair